

CzechGlobe - Institut für Forschung über globale Veränderungen CAS

CzechGlobe - Ústav výzkumu globální změny AV ČR, v. v. i.

Das CzechGlobe-Büro in Budweis konzentriert sich auf Fragen im Zusammenhang mit der menschlichen Dimension der Auswirkungen des globalen Wandels. Die Abteilung für die Analyse von Landschaftsökosystemfunktionen ist in erster Linie daran interessiert, (i) unterirdische Ökosystemprozesse in Waldökosystemen auf der Ebene von Individuen, Gemeinschaften und Ökosystemen, (ii) Reaktionen von Waldökosystemen auf Umweltveränderungen auf der Ebene von Ökosystemen und Landschaften und (iii) die Auswirkungen des globalen Wandels auf die Rolle der biologischen Vielfalt für die Erfüllung ausgewählter Ökosystemfunktionen als Grundlage für die Bewertung von Ökosystemleistungen zu untersuchen.

Lipová 1789/9
 Budweis (České Budějovice)
 370 05
 Czech
 📍 48.9772206
 14.4543936

RNDr. Jiří Jakubínský, Ph.D.
 Abteilungsleiter, Abteilung für die Analyse von
 Landschaftsökosystemleistungen
 ☎ +420 601 383 196
 ✉ jakubinsky.j@czechglobe.cz
 🌐 www.czechglobe.cz

Dienstleistungen

Dienstleistungen für den Privatsektor:

- Die Abteilung widmet sich der Modellierung und Analyse ausgewählter Ökosystemfunktionen der Landschaft, aus der alle Vorschläge für Abschwächungs- und Anpassungsmaßnahmen auf der Grundlage der Ergebnisse der Umweltmodellierung für den privaten Sektor in einem detaillierteren Maßstab nutzbar sind. Diese Empfehlungen für die Praxis sind auf die einzelnen Unternehmen zugeschnitten und berücksichtigen die lokalen Besonderheiten - natürliche Bedingungen, sozioökonomische Indikatoren und die erwarteten Auswirkungen von Umweltveränderungen in einer bestimmten Region.

Dienstleistungen für den öffentlichen Sektor:

- Vorschläge für Maßnahmen zur Abschwächung der Auswirkungen des Klimawandels auf lokaler Ebene - typischerweise für einzelne Gemeinden und ORP. Analyse des Grades der Land- und Landschaftsdegradation aufgrund des zunehmenden anthropogenen Drucks und des Klimawandels, der sich in einem Verlust der Produktionskapazität und anderer Ökosystemfunktionen manifestiert. Entwicklung von methodischen Verfahren zur qualifizierten Bewertung von Ökosystemfunktionen der Landschaft und zur Bewertung des ökologischen Zustands/Potenzials von Teilkomponenten der Umwelt unter Verwendung von Instrumenten der multikriteriellen Analyse.

Ausrüstung / Infrastruktur

Die Abteilung verfügt über die grundlegende Laborausstattung, die für die Anwendung molekularbiologischer Forschungsmethoden erforderlich ist. Für die Umweltmodellierung werden die neuesten Software-Tools (einschließlich GIS) verwendet, die mit moderner Hardware-Ausrüstung betrieben werden. Langfristige Feldforschung wird mit Hilfe spezialisierter Infrastrukturen (z. B. einem Netz meteorologischer Stationen, Überlaufpegel für die Analyse des Wasserhaushalts der Landschaft, Geräte zur Überwachung der Qualität von Oberflächenwasser usw.) in den aktuellen Interessengebieten der Abteilung (z. B. Böhmerwald, Böhmisches-Mährisches Hochland, Riesengebirge, Südmähren) durchgeführt.

Best practices / Fallstudien von Kooperationen

Im Rahmen der Erforschung des Einflusses des ökologischen Zustands von Lebensräumen entlang von Gewässern auf den Transport von Schadstoffen aus der landwirtschaftlichen Produktion wird mit Eigentümern und Nutzern von landwirtschaftlichen Flächen, die an Fließgewässer angrenzen, zusammengearbeitet. Auf der Grundlage regelmäßiger Informationen über den Einsatz von Düngemitteln oder Pestiziden können die Qualität der Filterfunktion dieser Lebensräume und der daraus resultierende Verschmutzungsgrad der Oberflächengewässer analysiert werden. Nach Auswertung der gewonnenen Daten werden die Informationen unter anderem dazu dienen, geeignete Maßnahmen zur Beseitigung der Wasserverschmutzung unter Beibehaltung der derzeitigen konventionellen Bewirtschaftungspraktiken vorzuschlagen.

Bei unseren Interessenstudien über die Auswirkungen negativer Faktoren auf die landwirtschaftliche Produktion richten sich die Ergebnisse stets nicht nur an den öffentlichen/staatlichen Sektor (Kommunalverwaltung), sondern auch an den privaten Sektor (z. B. Zusammenarbeit mit der landwirtschaftlichen Genossenschaft Černovice oder mit dem privaten Landwirt Vladimír Šrůtek aus Benešov).

Sowohl für kleine Landbesitzer (z. B. die private Landwirtin Dana Kindlmann) als auch für größere Obstgartenbesitzer (z. B. ZD Chelčice) wurde eine Methodik zur Unterstützung natürlicher Bestäuber entwickelt.

Schlagwörter

Ökosystemfunktionen/-dienstleistungen, Umweltmodellierung, Klima-/Umweltveränderungen, Kohlenstoffbindung, Anpassungs- und Eindämmungsmaßnahmen, unter- und oberirdische biologische Vielfalt, Auswirkungen des Klimawandels auf Wald- und Agrarökosysteme.